

# Medienbildungskonzepte als Teil der Schulentwicklung – das Brandenburger Projekt medienfit@Grundschule

**Cornelia Brückner**

**Landesinstitut für Schule und Medien  
Berlin-Brandenburg**



# Der Weg zum Modellprojekt

# medienfit@Grundschule

- Einführung des neuen Rahmenlehrplans für die Jahrgangsstufen 1-10 (Teil B Basiscurriculum Medienbildung) Schuljahr 2017/18
- medienfit@Grundschule als Modellprojekt zur Unterstützung bei der Implementierung des BC Medienbildung

# Grundlagen - von m.a.u.s. und MuK zu MEP und PONK

- **m.a.u.s. MuK** und **MEP-GOST** als Vorläuferprojekte zur Medienintegration an Schulen
- Erfolg war relativ – warum?
  - fehlende Prozessorientierung
  - fehlende Nachhaltigkeitskonzepte
  - fehlender Einbezug aller Akteure schulischer Entwicklungsprozesse
  - Fehlende systemische Unterstützungsprozesse

# Projektphasen

# Referenzschulen und Netzwerkschulen

- Schuljahr 2016/17 Auswahl von 10 Referenzschulen (Ziel: mind. 2 pro Schulamt)
  - Beratung der Steuergruppen durch LISUM und MBSJ + externe Partner
  - Fortbildung von 2 Lehrkräften durch Netzwerkstätten

# Referenzschulen und Netzwerkschulen

- Schuljahr 2017/18 Auswahl von 32 Netzwerkschulen (Ziel: mind. 6 pro Schulamt)
  - Beratung der Steuergruppen durch das BUSS-System
  - Fortbildung von 2 Lehrkräften durch Netzwerkstätten und Fachtag
  - Bildung von Schwerpunktnetzwerken
  - Austausch und Kooperation mit den 10 Referenzschulen

Ausschreibung/Bewerbung

Phase 1

Teamfindung  
(Steuergruppe)  
Bestandsaufnahme  
Konzeptarbeit

Phase 2

Medienentwicklungs-  
plan als Teil des  
SCHiC  
Förderantrag

Phase 3

Implementierung  
Fortbildung  
Beschaffung

spiralcurricular und fächerintegrative Umsetzung des BC Medienbildung

# Steuergruppen:

- Schulleitung
- Vertreter\*in Schulträger
- Fachkonferenzleiter\*innen
- **P**ädagogisch-**O**rganisatorischer-**N**etzwerk**k**oordinator\*in
- evtl.: Vertreter\*in Elternkonferenz

# Medienentwicklungsplanung – was macht „medienfit“ besser als MuK und m.a.u.s.?

- MEP als Prozess mit umfassender nachhaltiger Verankerung → Verbindung mit dem SCHiC
- Zusammenarbeit Schulträger und Schule
- Medienintegration als Schulentwicklung
- Einbettung in eine bildungspolitische Strategie auf Landes- und Bundesebene

# Medienentwicklungsplanung und Schulentwicklung

Ebenen der Schulentwicklung nach Breiter (2016):

- a) Makroebene (Bund-Länder)
- b) Mesoebene (Kommune als Akteur von Schulentwicklung)
- c) Schulisches Medienkonzept (mit Auswirkungen auf Organisationsentwicklung)

# Medienentwicklungsplanung und Schulentwicklung

Was machen wir richtig? Was ist zu verändern?

# Herausforderungen

- Schulträger brauchen Beratung
- Transfer von Referenz – zu Netzwerkschulen?
- In der 2. Runde werden Steuergruppen durch das BUSS System beraten und nicht „direkt“
- Schulentwicklung als Prozess und Veränderung der Schulkultur
- Schwierige Ausgangslage bei der Ausstattung

# Fragen

- Aus welchen Fehlern haben wir gelernt?  
(Woran scheitert Medienentwicklung/Schulentwicklung?)
- Was brauchen Schulen für eine erfolgreiche Medienentwicklungsplanung?
- Welche Evaluation hilft uns, die richtigen Antworten zu finden? (Welche Fragen müssen wir stellen?)

# Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Kontakt:  
Cornelia Brückner

Tel: 03378 209 ...

E-Mail: [cornelia.brueckner@lisum.berlin-brandenburg.de](mailto:cornelia.brueckner@lisum.berlin-brandenburg.de)

[www.lisum.berlin-brandenburg.de](http://www.lisum.berlin-brandenburg.de)

# Literatur

- Breiter, Andreas, Brüggemann, Marion; (2016): Schulentwicklung mit digitalen Medien - Medienbezogene Schulentwicklung ist erforderlich für eine gelingende Medienintegration in: PÄDAGOGIK, S. 37-39